

Landesliga-Absteiger Topfavorit auf den Titel

Die Fußball-Bezirksliga Süd vor dem Saisonstart: Beim Meistertipp führt kein Weg am SC Aufkirchen vorbei – Trainerkarussell dreht sich rasant

VON HERBERT RUFF

ANSBACH - Es ist nur leicht übertrieben zu behaupten, in der Fußball-Bezirksliga Süd wird in der neuen Saison eine inoffizielle Frankenhöhe-Meisterschaft ausgespielt. Unglaubliche neun Vereine - so viele wie nie zuvor - kommen aus diesem ehemaligen größten Kreis des Bayerischen Fußball-Verbandes.

Neben den inzwischen etablierten Teams Spfr Dinkelsbühl, Fortuna Neuses, TuS Feuchtwangen, SG Herrieden, FV Uffenheim und ESV Ansbach-Eyb schaffen aus der Kreisliga Meister TSC Neundettelsau und Vizemeister SV Arberg den Sprung auf Bezirksebene. Ebenfalls zuletzt auf Kreisebene unterwegs waren die Aufsteiger SV Eintracht Alesheim, TSV Heideck und 1. FC Schwand.

Und von oben, aus der Landesliga Südwest, kommt Absteiger SC Aufkirchen in dieses 16er-Feld. Den Hesselbergern, wie könnte es anders sein, wird sogleich die absolute Favoritenrolle auf den Titelgewinn zugebilligt. Die Konkurrenten vergeben auf den SCA zwölf Stimmen bei der Frage nach dem Meistertipp. Damit liegt der Ex-Landesligist einsam an der Spitze.

Immerhin drei Nennungen - Überraschung - entfielen auf den letztjährigen Aufsteiger FV Fortuna Neuses. Zweimal wurde der TSV Mecken-



Schmerz lass nach: Der Abstieg aus der Landesliga hat dem SC Aufkirchen (vorne Daniel Holzmann im Spiel gegen Bobingen) weh getan, nun will er in der Bezirksliga wieder angreifen. Foto: Martin Rügner

hausen genannt, je eine Stimme entfielen auf den TSC Neundettelsau, den 1. FC Schwand und die Sportfreunde Dinkelsbühl.

Überraschend intensiv drehte sich das Trainer-Karussell: Gleich acht Vereine wechselten ihre Übungsleiter aus (beziehungsweise waren da-

zu gezwungen). Da mischten auch die Teams von der Frankenhöhe fleißig mit: Spfr Dinkelsbühl (neu Fredi Skurka), SV Arberg (Werner Pfeuf-

fer), SC Aufkirchen (Borris Peitl), SG Herrieden (Michael Kromidas), Fortuna Neuses (Steffen Engelhardt) und 1. FV Uffenheim (Dirk Müller).

Mit Markus Vierke (ehemals TSV Heideck) einen prominenten Trainer verpflichtet. Besonderheit: Mittelfeldspieler Tom Vierke kommt vom SC Feucht und wird nun von seinem Onkel trainiert. Aufhorchen lässt die Trainersituation bei der DJK Stopfenheim, wo gleich fünf Übungsleiter aufgelistet sind. Zum bisherigen Quartett um Marco Benzinger gesellt sich noch der Spieler Stefan Seitz.

Niklas Reutehuber ist beim SV Alesheim aktiv

Prominentester Fußballer im Kreis der 16 Vereine aus der Südgruppe ist wohl der ehemalige Regionalligakapitän Niklas Reutehuber (spielte unter anderem beim VfB Eichstätt), der mit dem SV Alesheim in die siebte Liga aufgestiegen ist. Reutehuber ist bekanntlich der Chefanwieser bei der SpVgg Ansbach und mit seinen 25 Lebensjahren der jüngste Regionalliga-Trainer Deutschlands.

Regelung von Auf- und Abstieg

Der Meister steigt direkt auf, der Vizemeister geht in die Relegation. Die Plätze 15 und 16 bedeuten Direktabstieg, Releganten sind die Teams auf den Rängen 12 bis 14.

Fußball-Bezirksliga Süd: die Steckbriefe der Vereine

SV Alesheim (N)

Zugänge: Max Plann, Tobias Schmitzlein, Jonas Schmauser (alle TSV 1860 Weißenburg), Philipp Meiler (TSG Ellingen), Florian Hirtz, Elias Lutz, Theo Winkler (alle eigene U19 bzw. U19-SG), Aaron Sauermaier (SC Eberstadt U19).

Abgänge: Philip Hauselder, Benjamin Hauselder, Alexander Herzig (alle Laufbahn beendet).
Trainer: Mark Wismend (22, Spielertrainer seit Juli 2023).
Saisonziel: Klassenerhalt.
Meistertipp: SC Aufkirchen.

ESV Ansbach-Eyb

Spielleiter: Steffen Obergruber.
Zugänge: Sang Sarr (SG Sachsen/Windach), Elton Joao (DJK Soarta Nora Nürnberg), Jonas Wörlein (TSV Memmendorf), Alexej Josandj (SV Leinleiter), Mario Diachi (TSV Fichte Ansbach), Abel Omo, Aron Bauer, Julian Urbante (alle eigene U19), Sven Dinter (TSV Elpersdorf U19).

Abgänge: Philipp Paul (SG Sachsen/Windach), David Scherb (Fortuna Neuses), Leonard Beck (TV Leutershausen).
Trainer: Tobias Zippold (seit 2023).
Zielsetzung: Klassenerhalt.
Meistertipp: Fortuna Neuses, SC Aufkirchen.

SV Arberg (N)

Spielleiter: Markus Rank.
Zugänge: Johannes Müllerer, Adrian Nagler (beide eigene U19).
Abgänge: keine.
Trainer: Werner Pfeuffer (neu, zuletzt FV Uffenheim).
Zielsetzung: Klassenerhalt.
Meistertipp: SC Aufkirchen.

SC Aufkirchen (A)

Spielleiter: Hans Knödel.
Zugänge: Jonas Schröder (SG Herrieden), Thilo Schnupp (FV Matzenbach), Luca Lotter (Spfr Dinkelsbühl).
Abgänge: Peter Lechler (Trainer TV Weitingen).
Trainer: Boris Peitl (neu, zuletzt VfB Eilenberg, B-

Lizenz

Zielsetzung: vorderes Drittel.
Meistertipp: Fortuna Neuses.

Spfr Dinkelsbühl

Spielleiter: Marco Burkhardt und Alexander Schneider.
Zugänge: Christoph Launer, David Eisner (beide SG Dorfenmehnen/Sinbrunn), Mirza Hamzabegovic (TSV Wassertrüdingen), Tobias Deeg (TSV Schopfloch), Philipp Neuburger (TUS Feuchtwangen), Elias Zieher, Max Feurer, Joshua Gnum, Nils Röttinger, Jason Braun, Gaitano Iraci, Colin Hofmann, Jonathan Kolbeck, Felix Beck, Max Winter, Alexander Fuchs, Max Babel, Maximilian Flachs, Rene Gold, Finn Gerke (alle eigene U19).

Abgänge: Matthias Arolt (TSV Schopfloch), Jonas Lurti (Spfr Amthalbrunn), Luca Lotter (SC Aufkirchen).
Trainer: Fredi Skurka (neu, zuletzt SG TSV/DJK Herrieden).
Zielsetzung: „Ansehlichen und erfolgreichen Fußball zeigen.“
Meistertipp: SC Aufkirchen, Fortuna Neuses.

TuS Feuchtwangen

Spielleiter: Musz Agnar.
Zugänge: Jerome Nowka (TSV Schopfloch), Harry Probst (ASV Breitenau), Dimitrios Mellidis (TSV Schnellroda), Marcus Rold (TSV Rothenburg), David Morrison (SV Rauenzell), Niklas Schmidt, Tim Breitingner, Philipp Müller, Max Engelhardt, David Jonza, Benedikt Blum, Philipp Meier, Jan Heinz, Jan Brunner, Tim Wörner, Nils Hofmann (alle eigene U19).
Abgänge: Fabian Häfner (Karlsruhe).
Trainer: Daniel Pfeuffer (seit 2022 Trainer der 1. Mannschaft, B-Lizenz).
Zielsetzung: Mittelfeldplatz.
Meistertipp: SC Aufkirchen.

TSV Greding

Zugänge: Dominik Wolfsteiner (VfB Eichstätt), Oliver Holland (DJK Weinstadt), Dominik Hölling (TSV

Berching), Bastian Horn (eigene Resene).
Abgänge: Johannes Wolfsteiner (als Spielleiter zum FC Herrieden), Daniel Herrmann, Jigor Bien (beide FC Beilngries), Christoph Biedermann (Karlsruhe), Fabian Lang (DJK-SV Walldorf/Schwesegendorf).
Trainer: Dominik Beck (neu, zuletzt pausiert, in der Saison 2022/23 beim TSV Meckenhausen).
Saisonziel: noch nicht definiert.
Meistertipp: SC Aufkirchen.

TSV Heideck (N)

Zugänge: Tom Vierke (SC Feucht), David Lukas (FC Wendelstein II).
Abgänge: Gabriel Pop-Andrei (SG Thalmassing/Eggsöden).
Trainer: Markus Vierke (neu, zuletzt TSV 1860 Weißenburg, A-Lizenz).
Saisonziel: Klassenerhalt.
Meistertipp: SC Aufkirchen.

SG TSV/DJK Herrieden

Spielleiter: Hans-Jürgen Brunner.
Zugänge: Philipp Rieber, Pascal Rank (beide SVS Aurach), Maximilian Bog (TSV Bechhofen), Julian Popp, Tristan Miller, Laura Späth, Elias Peter (alle eigene U19).
Abgänge: Jonas Schröder (SC Aufkirchen).
Trainer: Mihail Kromidas (neu, zuletzt TSV Marktbergel, B-Lizenz).
Zielsetzung: Umbruch einleiten.
Meistertipp: SC Aufkirchen.

SF Hofstätt

Zugänge: Jonas Kuffer (TSV Berching), Jonas Düll (SC Feucht), John Schönfelder, Dylan Schönfelder (beide TV Hilstedt), Patrick Trost (reaktiviert).
Abgänge: keine.
Trainer: Christian Krach (seit Juli 2023).
Saisonziel: Klassenerhalt.
Meistertipp: SC Aufkirchen.

TSV Meckenhausen

Zugänge: Maximilian Merk (DJK Göggelebuch).
Abgänge: Jonas Rehm (pausiert), Bernhard Kerl, Maximilian Blüner (beide Karlsruher).
Trainer: Drilon Asani (wie bisher).

TSC Neundettelsau (N)

Spielleiter: Andreas Trautner.
Zugänge: Oliver Moll, Benedikt Schlund (eigene 2. Mannschaft), Kilian Kress (eigene U19), Julius Schöninger (zurück vom Studienaufenthalt in den USA, zuvor SpVgg Ansbach U19).
Abgänge: keine.
Trainer: Dieter Krausemeier (seit 2022, A-Lizenz).
Zielsetzung: sich schnell in der neuen Liga zu rechtfinden.
Meistertipp: FC Schwand, TSV Meckenhausen.

FV Fortuna Neuses

Spielleiter: Sergej Forikow.
Zugänge: Daniel Eschenbacher (TSV Elpersdorf), Robin Hartnagel (SpVgg Ansbach), Benjamin Schlicker (SpVgg Ansbach U19), David Scherb (ESV Ansbach-Eyb), Tharathep Müller, Moritz Herding, Shendy Halli, Lion Kurz (alle eigene U19), Daniel Baumann (zurück aus dem Ausland), Justin Kapp (FSV Stadlern).
Abgänge: Jan Zimmermann (VfB Eichstätt), Björn Angermeyer (SpVgg Ansbach), Leon Baumgartner

(FC/DJK Burgoberbach), Maik Rieger (TSV Bredswinden), Sven Leder, Christian Albrecht, Marcus Scherbel, Sergej Forikow (alle Karlsruher).
Trainer: Steffen Engelhardt (neu, zuletzt SV Arberg, B-Lizenz) und Co-Trainer Wolfgang Heminger (neu, zuletzt Fichtelsteden).
Zielsetzung: einsteiger Tabellenplatz.
Meistertipp: TSC Neundettelsau, Spfr Dinkelsbühl.

FC Schwand (N)

Zugänge: Leonardo Beringer (TV Büchenbach), Marius Nerretter (SC Großschwarzenlohe), Sandro Kieckaff (JFG Wendelstein U19), Fred Laßmann (TSV Kornburg), Julian Opoermann, Felix Weiler, Keanu Hutzler (alle eigene U19).
Abgänge: Daniel Rissmann (TSV Kleinschwarzenlohe), Simon Treitz (SpVgg Roth).
Trainer: Martin Kirbach (seit Januar 2024, B-Lizenz).
Saisonziel: Klassenerhalt.
Meistertipp: SC Aufkirchen.

DJK Stopfenheim

Zugänge: Luis Benzinger (eigene U19), Niklas Fersig (Eintracht Kattenhochstätt), Erik Löffler (TSV 1860 Weißenburg), Simon Nilslein (SG Ramsberg/Veitl).
Abgänge: keine.
Trainer: Marco Benzinger, Robert Renner, Daniel Börlein, Martin Danner (alle seit Juli 2022). Ab der neuen Saison ist Spieler Stefan Seitz zusätzlich dabei.
Zielsetzung: Aus den Erfahrungen des ersten Bezirksliga-Jahres lernen, positive Entwicklung fortsetzen.
Meistertipp: SC Aufkirchen.

FV Uffenheim

Spielleiter: Marco Schurz.
Zugänge: Max Blankart (SV Veitshöchheim), Leo Coccarelli, Ben Kerstan (beide TSV Rothenburg).

Alexander Dürr (SV Kleinsachsenfurt), Thomas Leßner (TSV Abwind II), Steffen Schier (SpVgg Ansbach U19), Marcel Scherer (SC Schwarzenau).

Abgänge: keine.
Trainer: Dirk Müller (neu, zuletzt Trainer der 2. Mannschaft, B-Lizenz).
Zielsetzung: einsteiger Tabellenplatz.
Meistertipp: SC Aufkirchen, TSV Meckenhausen.

Die ersten Spieltage

1. Spieltag, Samstag, 20. Juli, 15 Uhr: SC Aufkirchen - SV Arberg - Sa, 17 Uhr: Spfr Dinkelsbühl - TSV Greding, SG TSV/DJK Herrieden - TSV Meckenhausen - Sa, 17:30 Uhr: TSV Heideck - FV Fortuna Neuses - Sonntag, 21. Juli, 15 Uhr: SV Alesheim - ESV Ansbach-Eyb, FV Uffenheim - SF Hofstätt, TUS Feuchtwangen - DJK Stopfenheim, FC Schwand - TSC Neundettelsau.

2. Spieltag, Samstag, 27. Juli, 16 Uhr: Greding - Arberg, Neuses - Herrieden, Meckenhausen - Alesheim - Sa, 17 Uhr: Aufkirchen - Schwand - Sonntag, 28. Juli, 15 Uhr: Neundettelsau - Feuchtwangen, Stopfenheim - Uffenheim, Hofstätt - Heideck, Ansbach-Eyb - Dinkelsbühl.

3. Spieltag, Mittwoch, 31. Juli, 18:30 Uhr: Alesheim - Dinkelsbühl, Heideck - Stopfenheim, Uffenheim - Neundettelsau, Feuchtwangen - Aufkirchen, Arberg - Ansbach-Eyb, Meckenhausen - Neuses, Herrieden - Hofstätt - Mi, 19 Uhr: Schwand - Greding.

4. Spieltag, Freitag, 2. August, 18:30 Uhr: Hofstätt - Meckenhausen - Samstag, 3. August, 15 Uhr: Ansbach-Eyb - Schwand - Sa, 18 Uhr: Dinkelsbühl - Arberg - Sa, 17 Uhr: Aufkirchen - Uffenheim - Sonntag, 4. August, 15 Uhr: Greding - Feuchtwangen, Neundettelsau - Heideck, Stopfenheim - Herrieden, Neuses - Alesheim.

5. Spieltag, Samstag, 10. August, 14 Uhr: Greding - Uffenheim - Sa, 18 Uhr: Schwand - Dinkelsbühl - Sonntag, 11. August, 15 Uhr: Alesheim - Arberg, Heideck - Aufkirchen, Feuchtwangen - Ansbach-Eyb, Neuses - Hofstätt, Meckenhausen - Stopfenheim, Herrieden - Neundettelsau.



Stecken in einem Testspiel schon mal die Köpfe zusammen: Bastian Gesell (rechts, Neuses) und Oscar Ladenburger (Aufkirchen). Foto: Martin Rügner



Hier noch in Grün, nun ein Rot-Weißer: Fredi Skurka wechselte als Trainer von der SG Herrieden zu den Spfr Dinkelsbühl. Foto: Martin Rügner